

RBB München e.V. Pressemitteilung

25.02.2018

Niederlage beim Tabellenführer

Am Samstag waren die Iguanas beim Tabellenersten aus Elxleben zu Gast. Die Thuringia Bulls mussten an den vorangegangenen 16 Spieltagen erst eine Niederlage hinnehmen, doch die Münchner waren angesichts der Playoff-Chancen motiviert, dem Ligaprimus die zweite Saisonniederlage zu bescheren.

Unglückliches Ende der ersten Halbzeit

Der Ansporn war dem Team von Cheftrainer Benni Ryklin anzumerken. Nach anfänglichen leichten Problemen in der Defensive fand die Truppe um Kapitän Sebastian Magenheim immer besser ins Spiel. Schon im ersten Viertel entwickelte sich ein Schlagabtausch auf Augenhöhe, der zu einem Zwischenstand von 24 zu 20 führte.

Genauso engagiert ging es auch im zweiten Abschnitt weiter. Die Offensive groovte sich immer mehr ein und hielt den RBB auf Tuchfühlung. Allen voran Florian Mach erwischte einen Sahnetag und legte bis zum Ende des Spiels starke 18 Punkte, 6 Rebounds und 3 Assists auf. Leider konnten die Gäste diese Leistung nicht über das gesamte Viertel halten und mussten in der letzten Minute einen 8:0 Run der Bulls hinnehmen. Mit einem 49:36 ging es in die Pause.

4. Platz (so gut wie) außer Reichweite

Dieser Rückstand war leider nicht mehr aufzuholen. Die Gastgeber nahmen den Rhythmus mit in die zweite Hälfte und zeigten sich im Abschluss gnadenlos. Das Spiel endete mit einem klaren 105:64 Sieg für die Gäste. Die Iguanas sind dadurch in der Tabelle auf den siebten Platz abgerutscht. Ein Sprung auf den vierten Platz und damit in die Playoffs ist nur möglich, wenn Hamburg heute gegen Hannover verliert. Mit ordentlicher Schützenhilfe am letzten Spieltag bestünde dann immer noch eine geringe Chance.

Am letzten Spieltag ist mit Hannover United der 8. Platz und direkte Tabellennachbar zu Gast. Den Fans winkt somit ein spannender und hoffentlich positiver Saisonausklang im Iguanadome.

Stimmen zum Spiel:

Benjamin Ryklin (RBB München Iguanas): „Ohne den Run der Bulls zum Ende der ersten Halbzeit, bin ich mir sicher das das Spiel auch in der Zweiten anders laufen würde. In der zweiten Halbzeit kriegen wir früh zwei Dreier und laufen einem 20-Punkte-Rückstand hinterher. Wir haben dann sehr viel rotiert und Erfahrung gesammelt. Alles in allem war es über 3 Viertel ein sehr gutes Spiel von uns.“

Tobias Forster
RBB München e.V. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Winzererstraße 25a, D-80797 München
+49 1577/8369851, presse@rbb-muenchen.de

Die Statistiken:

RBB: Kim Robins 21 Punkt, Florian Mach 18 Punkte, Sebastian Magenheim 15 Punkte, Joseph Wernberger 8 Punkte, Laura Fürst 2 Punkte, Gabriel Robl, Bastian Kolb.

Bulls: Jacob Michael Williams 39 Punkte, Aliaksandr Halouski 26 Punkte, David Matthew Scott 17 Punkte, Andre Bienek 8 Punkte, Jens Albrecht 7 Punkte, Teemu Partanen 6, Raimund Beginskis 2 Punkte, Jitske Visser, Roman Wenzel DNP.

Tobias Forster
RBB München e.V. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Winzererstraße 25a, D-80797 München
+49 1577/8369851, presse@rbb-muenchen.de